



BOYS' DAY 2018 **KURZBERICHT**

Bundesland Niederösterreich

Mag. Christian Lehner und Tom Zuljevic-Salamon, MMH

30.01.2019

Vorwort

Zum nunmehr 11. Mal wurde im Auftrag des Sozialministeriums der Boys´ Day österreichweit umgesetzt. Der Grundgedanke dabei ist, junge Burschen für Berufe zu begeistern, in welchen der Männeranteil nach wie vor sehr gering ist. Noch immer sind es nur etwa 15% aller Burschen in Österreich, welche eine Ausbildung in einem Pflege- oder Sozialberuf ergreifen. Im Bereich der Elementarpädagogik sind Männer mit einem Anteil von lediglich 5% vertreten. Diese Zahlen verdeutlichen einmal mehr die Relevanz und Dringlichkeit des Boys´ Day.

Durch den Boys´ Day haben männliche Jugendliche die Möglichkeit nicht nur im Rahmen von Schnuppertagen in der Praxis Erfahrungen zu sammeln, sondern auch insbesondere durch Workshops an den Schulen spielerisch Themen zu erarbeiten, welche einen Anstoß geben sollen, vorgelebte Rollenbilder oder geschlechterspezifische Stereotypen aufzubrechen bzw. zu reflektieren.

Arbeitsschwerpunkte für 2018 waren:

- Verstärkte Öffentlichkeitsarbeit
- Bessere Einbindung von bestehenden Partnern und Partnerinnen
- Vernetzung mit neuen Multiplikatoren
- Zielgruppengerechte Schnupperangebote am Aktionstag
- Erhöhung der Teilnehmer in Workshops

2018 waren wir bemüht, die Arbeiten im Bereich Öffentlichkeitsarbeit zu intensivieren.

Zum einen konnten Auftritte bei weiteren zielgruppengerechten Messen im ganzen Bundesland absolviert werden, welche sich nicht zuletzt aufgrund der hohen Besucherfrequenz als besonders wertvolle und breitenwirksame Multiplikatorensettings erweisen. Zum anderen konnten wir im vergangenen Jahr neue Kooperationen mit Printmedien und Fernsehen fixieren, um das Angebot über die Zielgruppe hinaus einem noch breiteren Publikum vorzustellen. Des Weiteren wurden zahlreiche andere Medien (Plakate, Broschüren, Mails, ...) genutzt, um abgesehen von Veranstaltungen bzw. anderen Multiplikatoren ganzjährig den Boys' Day zu bewerben.

Auch Workshops waren 2018 wieder ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Neben den bestehenden Schulen aus dem Vorjahr, konnten neue Schulen bzw. Einrichtungen von unserem Angebot überzeugt werden. Außerdem konnten wir heuer unser Workshop-Angebot erstmalig in Jugendzentren vorstellen. Auch ein Workshop an einer Volksschule wurde wieder abgehalten. Durch die unterschiedlichen Altersgruppen unserer Zielgruppe und das veränderte Setting des Workshops (Jugendzentrum) kristallisiert sich klar die unterschiedliche Haltung der Jugendlichen bzw. Kinder zu dem Thema heraus. Anhand dieser Erkenntnisse sind wir in der Lage, die Workshops noch spezifischer auf die einzelnen Gruppen auszurichten.

Nach den Erfahrungen aus den letzten Jahren und Gesprächen mit Schulen und Einrichtungen zeigte sich erneut, dass die Erreichbarkeit bzw. die Anbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln aufgrund der Weiträumigkeit in Niederösterreich ein Thema sind. Unser Hauptaugenmerk liegt hier bei dem aktiven Matching der Schulen mit den Einrichtungen. Das bedeutet, dass gezielt Schulen bzw. Einrichtungen kontaktiert wurden, welche eine geographische Nähe haben, um eine Teilnahme am Boys' Day für beide Seiten zu gewährleisten.

Um jene Schüler zu erreichen, welche aufgrund ihres Alters oder ihrer Ausbildungssituation bereits ihre Berufsvorstellung konkretisieren konnten, haben wir besonders darauf geachtet, Schnupperangebote zu finden, welche sich mit deren Interesse decken.

Der Boys' Day 2018 in Zahlen

Der untenstehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen / Institutionen am Boys' Day 2018 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche/Schnuppertag

	Burschen	Einrichtungen	Schulen
Einrichtungsbesuch (im Klassenverband)	393	21	24
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	1	1	1
Gesamt	394	21	24

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	8	165	5 Workshops mit insgesamt 130 Teilnehmer auf März verschoben

2018 konnten insgesamt 689 Jugendliche mit dem Boys' Day Angebot erreicht werden. Da die Bedarfsorientierung für alle unserer Teilnehmer oberste Priorität hat, haben wir für 3 Schulen die Workshops an die von ihnen vorgegebenen Terminen angepasst, damit sich der Boys' Day auch thematisch in ihren Unterricht einfügt. Aus diesem Grund wurden 5 Workshops mit insgesamt 130 Teilnehmern im Sinne der Schulen von Dezember bzw. Jänner auf März verschoben.

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Bereits zum 4. Mal wurde 2018 die Organisation des Boys' Day in Niederösterreich von „Die Querdenker e.U.“ durchgeführt. Erfreulich ist, dass wir im vergangenen Jahr nicht nur an

bestehende Kontakte anknüpfen konnten, sondern vor allem unser Angebot für alle Teilnehmer (Schüler, Schulen, Einrichtungen) bedarfsorientierter gestalten konnten. Dabei wurde in erster Linie darauf geachtet, dass Workshops und Schnupperangebote in den Einrichtungen genauer den Interessen der Zielgruppe angepasst wurden, was sich sowohl für die Schüler als auch für die Einrichtungen als sehr fruchtbar herausgestellt hat.

An dieser Stelle möchten wir uns auch bei den teilnehmenden Schulen und Einrichtungen bedanken, welche durch ihr Interesse und hohen Bereitschaft an zielgerichteten Angeboten einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung des qualitativen Niveaus beigetragen haben. Großer Dank gilt auch den zahlreichen Multiplikatoren (NÖ Landesregierung, Dachverbände, Elternvereine, ...) für ihre Zusammenarbeit und Unterstützung.

Für nächstes Jahr gilt es weiter an der Qualitätssicherung und Bedarfsorientierung zu arbeiten. Als zweiten Schwerpunkt sehen wir die intensive Akquise weiterer Institutionen, um das Angebot des Boys' Day zu erweitern.

In diesem Sinne möchten wir von „Die Querdenker e.U.“ die Arbeit im nächsten Jahr fortsetzen und freuen uns auf eine weitere Zusammenarbeit.